

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853

11.3.1853 (No. 69)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 69.

Freitag den 11. März

1853.

Waisenhaus.

An Geschenken haben wir wieder erhalten: von A. B. 10 fl.; aus dem Ertrag des beim letzten Maskenball des Bürgervereins aufgestellten Stückhafens 10 fl.; durch die allgemeine Versorgungsanstalt der Ueberschuß von einem Geldgeschäft 30 fr.; durch Herrn Dekan Enefelius mit der Bezeichnung „von K. Gg. bei Ausstellung eines Heirathsbogens“ 30 fr. Wir danken verbindlichst.
Karlsruhe den 10. März 1853.

Der Verwaltungsrath.

Bekanntmachung.

Nr. 3023. Der hier unten beschriebene Wasserfarren ist dahier abhanden gekommen, was wir behufs der Fahndung bekannt machen.

Derselbe ist zweirädrig und hat einen Deckel, der mit eisernen Bändern befestigt ist; die Räder sind stark mit Eisen beschlagen und der ganze Karz ist mit Theer angestrichen; die eine Lanne ist neu eingesezt.

Karlsruhe den 7. März 1853.

Großh. Stadtamt.

Beck.

Versteigerungen und Verkäufe.

Mühlburg. Mastviehversteigerung.

Mittwoch den 16. März 1853, Nachmittags 2 Uhr, werden auf dem Freih. von Selbened'schen Gute dahier:

- 1 fetter Fasel,
- 12 fette Kühe und
- 10 „ Ochsen

öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber höflichst einladet:

Freih. v. Selbened'sche Gutsverwaltung.
Lattner.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße Nr. 5 ist im Hintergebäude eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, 2 verrohrten Kammern, Küche, Keller, nebst Holzstall, und ist auf den 23. April zu beziehen.

Herrenstraße Nr. 22, am katholischen Kirchensplatz, ist ein schönes, gut möbirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch zu vernehmen.

Herrenstraße (neue) Nr. 33 ist der dritte Stock mit 6 Zimmern, Küche, 1 Mansardenzimmer, eine Speicherkammer, Keller, Holzstall und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im dritten Stock.

Langestraße Nr. 125 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, Küche, Keller, Speicherkammer und allen übrigen Bequemlichkeiten, und ebenso

eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und allen übrigen Bequemlichkeiten, auf den 23. April zu vermieten.

Langestraße Nr. 149 ist der dritte Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller etc., auf den 23. April zu vermieten.

Schlachthausstraße Nr. 3 sind zwei Wohnungen, jede von 2 Zimmern, nebst den erforderlichen Bequemlichkeiten, und ein Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere ist im zweiten Stock zu erfragen.

Waldstraße (alte) Nr. 3 ist im Hintergebäude im zweiten Stock auf den 23. Juli eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer, gemeinschaftlicher Trockenspeicher und Waschklosetts zu vermieten. Ebendasselbst sind auch drei Säulenöfen mit Vorfuß und 6 Paar Läden zu verkaufen.

Waldstraße (neue) Nr. 52 ist auf den 23. April zu vermieten: das ganze Haus, bestehend in 10 Zimmern, 4 Dachkammern, 2 Küchen, Keller, Speicher, Stallung für 3 Pferde und einem Garten.

Zähringerstraße Nr. 9 ist der mittlere Stock mit 5 oder 3 Zimmern sogleich oder auf den April, und ein Mansardenlogis mit 3 Zimmern sammt Zugehör sogleich oder auf den April zu vermieten; beide Logis werden äußerst billig abgegeben. Das Nähere in der Herrenstraße Nr. 62 unten zu vernehmen.

Zähringerstraße Nr. 78, Sommerseite, ist der dritte Stock, bestehend in 5 heizbaren Zimmern, 2 Speicherkammern, Küche, Keller, Holzplatz, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, zu vermieten und auf den 23. April zu beziehen; auf Verlangen kann auch Stallung für 2 Pferde dazu gegeben werden. Näheres Zähringerstraße Nr. 80, woselbst auch zwei möbirtes Zimmer zu vermieten sind.

Zähringerstraße Nr. 108 ist der dritte Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller etc., auf den 23. April zu vermieten. Näheres bei Chr. Heidt, Langestraße Nr. 149.

Eine Wohnung aus mehreren Zimmern verschiedener Größe, nebst Küche und allem Zubehör, auf der Sommerseite liegend, und mit einer schönen

imml.

3. Chr. Heidt Wohnung.

by. H. G. G. G.

by. Scherer

2. Zimm. by Leininger!

by. Matern.

Zimm. by Heide. Wohnung.

3. Chr. Heidt Wohnung.

by. Bittel.

*Leib. Hofm.
Lofm.*

Aussicht, dabei mit der Bequemlichkeit versehen, daß es von den übrigen Lokalitäten des Hauses abgeschlossen ist, ist auf den 23. April zu vermieten, und das Nähere Bähringerstraße Nr. 76 im zweiten Stock zu erfragen.

Vermischte Nachrichten.

*Freudorff, bay.
N. 1.*

(1) [Diensttrag.] Eine Köchin findet auf kommende Ostern einen Platz. Zu erfragen im Kontor dieses Blattes.

(1) [Diensttrag.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird auf Ostern in Dienst gesucht; dasselbe muß sich aber mit guten Zeugnissen ausweisen können. Das Nähere Langestraße Nr. 36 im Laden, am Eck.

*Komer. bay.
N. 7.*

(1) [Diensttrag.] Ein Mädchen, welches putzen und waschen kann, überhaupt in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, auch gute Zeugnisse besitzt, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Näheres im Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das sehr gut kochen und spinnen kann, sich auch allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Waldstraße Nr. 51.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches etwas kochen, nähen und stricken kann, wünscht auf Ostern eine passende Stelle; dasselbe kann auch sogleich eintreten. Zu erfragen innerer Birkel Nr. 17 im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein stilles Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, sucht einen Dienst als Stuben- oder Kindsmädchen und kann sogleich oder auf Ostern eintreten. Zu erfragen bei Wagenmeister Heß Wittwe in der Post.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches noch nie hier diente und gut mit Kindern umzugehen weiß, auch Liebe zu solchen hat und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht bei Kindern oder bei einer kleinen Haushaltung ein Unterkommen zu finden. Zu erfragen in der Karls-Friedrichstraße Nr. 8 im vierten Stock.

*im. t.
2. th. Bichel.*

(1) [Dienstgesuch.] Eine Person, welche spinnen und waschen kann, auch in allen häuslichen Geschäften erfahren ist und Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich oder auf Ostern einen Dienst. Adressen beliebe man auf dem Kontor dieses Blattes abzugeben.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, putzen und waschen kann, auch sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht sogleich oder auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 58.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das Kleider machen, weisnähen, bügeln, waschen, putzen, sowie allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen zu erhalten. Zu erfragen Akademiestraße Nr. 16.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, putzen, waschen, gut mit Kindern umgehen und gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht auf Ostern einen Dienst. Zu erfragen in der Kaserne im dritten Stock Nr. 145, bei Feldwebel Wilhelm.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das nähen, bügeln und etwas frisiren kann, wünscht auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen in der Stephanienstraße Nr. 34.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht auf Ostern einen Dienst zu erhalten. Näheres Rüppurrerthorstraße Nr. 15.

Stellegesuch.

Ein junger Mann, der hier in Dienst ist und gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf Ostern eine Stelle als Bedienter oder Hausknecht in einem Handlungs- hause. Zu erfragen bei Thorwart Höllischer am Karlsthor.

Dienstgesuch.

Ein Mädchen von festem Alter, welches schön nähen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch gut mit Kindern umzugehen weiß und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich oder auf Ostern einen Dienst. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 203 im Hintergebäude.

Ein junger Mensch, der sich willig allen Geschäften unterzieht und auch mit Pferden umzugehen weiß, sucht noch einen oder mehrere Herren zu bedienen. Zu erfragen in der Hirschstraße Nr. 17 im Hintergebäude.

Garten zu verkaufen oder zu vermieten.

Es ist ein halber Morgen Garten in der Neuthorstraße, neben dem des Herrn v. Berckholz, zu verkaufen oder zu vermieten. In demselben befinden sich ein Gartenhaus und ein Brunnen, mehrere tragbare Obstbäume und einige Hundert Rebstöcke. Das Nähere Langestraße Nr. 58 im untern Stock.

Chaise zu verkaufen.

Bei Sattlermeister Gastel, in der Ritterstraße, steht ein gut erhaltenes Coupé um einen sehr billigen Preis zu verkaufen.

Verkaufsanzeige. In der Kronenstraße Nr. 33 ist eine Kochherd-Einrichtung mit einer eisernen Platte und 4 eisernen Künftöpfen zu verkaufen und dort einzusehen.

Ein gut erhaltenes, auf Federn ruhendes Kinderchaischen wird zu kaufen gesucht. Darauf bezügliche Anerbietungen wollen schriftlich auf dem Kontor dieses Blattes noch vor Anfang nächster Woche abgegeben werden.

Kaufgesuch. Es wird ein noch in gutem Zustande befindlicher Schleifstein zu kaufen gesucht in der neuen Bähringerstraße Nr. 11 im Hintergebäude.

Es ist ein Klavier zu vermieten. Das Nähere in der Akademiestraße Nr. 22.

Privat-Bekanntmachungen.

Frisch gewässerte Stockfische sind fortwährend zu haben bei

L. W. Haas.

Aechten alten Malaga

in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ Flaschen, welcher seiner vorzüglichen Güte wegen, für welche garantirt wird, sehr zu beachten ist, empfehle ich zur geneigten Abnahme bestens.

Conradin Haagel.

Pariser Sonnenschirme

in den neuesten Mustern empfiehlt

C. Wohlschlegel,

Schirmfabrikant,

Langestraße Nr. 143,

den Herren Mathis & Leipheimer gegenüber.

N.S. Eine Parthie **Biegschirmchen** und größere **Sonnenschirme** werden zu ganz billigen Preisen abgegeben.

Beiertheim.**Gasthaus - Empfehlung.**

Unterzeichneter, welcher mehrere Jahre in der Mübling'schen Weinhandlung in Karlsruhe beschäftigt war, beehrt sich, hiermit höflichst anzuzeigen, daß er das Gasthaus **zum Löwen** dahier pachtweise übernommen hat.

Mit vorzüglichen Oberländer Weinen, nebst guten Speisen, verbunden mit billiger und aufmerksamer Bedienung, werde ich das Vertrauen meiner verehrlichen Gäste rechtfertigen.

Heinrich Ziegler.

Bei **Müller & Gräff**, Jähringerstraße Nr. 96, ist das hier und in der Umgegend eingeführte

Katholische
Gefang- und Gebetbuch

für die

Erzdiocese Freiburg

in den verschiedensten Einbänden zu erhalten.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Herr Müller, Kfm. von Mannheim. Hr. Schanzler, Kfm. v. Ulm. Hr. Rinbach, Kfm. Ronsdorf. Hr. Demuth, Kfm. v. Dinglingen. Herr Mosbrugger, Bezirksbaumeister von Berthheim.

Englischer Hof. Herr Frohmann, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Schub, Kfm. v. Kassel. Hr. Lenz, Kfm. von Pforzheim. Hr. Peill, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Kramer, Kfm. von Chemnitz. Hr. Rubly, Kfm. v. Zürich. Herr Worms, Kfm. v. London. Hr. Koch, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Torne, Part. von Paris. Herr Schröder, Kfm. von Hanau.

Erbrinzen. Se. Durchl. der Fürst zu Barkley de Tolly mit Fam. u. Bed. von Baden. Hr. Kah, Kaufm. mit Gat. von Gernsbach. Hr. Delapalud, Verwalter von Waghäusel. Herr Willmann, Gastw. v. Pfohren.

Goldener Adler. Hr. Port, Kfm. v. Heidelberg. Hr.

Rasina, Kfm. v. Donaueschingen. Hr. Drubus, Kfm. von Mühlhausen. Hr. Wotsch, Fabr. v. Gernsbach. Hr. Kehler, Kfm. v. Wochs. Hr. Hindelberger, Bergmstr. von Landshausen.

Goldener Ochse. Hr. Schwind, Fabrikhaber mit Bed. von Pforzheim. Hr. Weichner, Fabr. von Nürnberg. Hr. Weiersberg, Kfm. von Solingen. Hr. Huchenberger, Kfm. v. Neustadt. Hr. Hippler, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Meisenbach, Kfm. v. Pforzheim.

Weißer Bär. Hr. Amann, Priv. v. Stuttgart. Hr. Lepert, Kfm. v. Weichenheim.

Jähringer Hof. Hr. Berneder, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Braun, Kfm. v. Stuttgart. Herr Herbin, Fabr. von Kehl. Frau Grismar, Part. mit Tochter von Einsheim. Hr. Eindhoven, Kfm. v. Zwolle. Hr. Stemmler, Kfm. v. Cassel. Herr Karius, Kfm. v. Wiesbaden.

In Privathäusern.

Bei Hofrath Schmidt: Frau Pfarrer Schellenberg von Stein.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Todesanzeige.

Unsere Freunden und Verwandten die Trauernachricht von dem schnellen Hinscheiden unsers Satten, Sohnes und Schwiegersohnes, Christoph Kern, Buchdruckereibesitzer in Lahr. Derselbe starb plötzlich, Mittwoch Mittag 3 Uhr.

Die Hinterbliebenen.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 11. März. 35. Abonnementsvorstellung. 1. Quartal. **Caprice aus Liebe, Liebe aus Caprice.** Lustspiel in einem Akte, von Fedor Wehl. Hierauf: **Das Versprechen hinter'm Herd.** Eine Scene aus den österreichischen Alpen mit Nationalgesängen, von A. Baumann; Musik von A. Stein. Zum Beschluß: **Der Freiherr als Wildschütz.** Eine Scene aus den österreichischen Alpen, als Fortsetzung „zum Versprechen hinter'm Herd“, von A. Baumann.

Sonntag den 13. März. 36. Abonnementsvorstellung. 1. Quartal. Neu einstudirt: **Emilie Galotti.** Trauerspiel in 5 Akten, von Lessing.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

10. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 2	28" —'''	Nordost	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 7	28" 1'''	„	„
6 „ Abd.	+ 5	28" —'''	Ost	„